



Detailansicht des Registereintrags

Janko Williams Williams-Connect

Aktuell seit 19.05.2026 22:02:55

Natürliche Person

Registernummer:	R007931
Ersteintrag:	09.04.2026
Letzte Änderung:	19.05.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	19.05.2026
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,50

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Janko Williams

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Meinungs- und Pressefreiheit; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Darstellung der Tätigkeiten zur Interessenvertretung

Die Tätigkeit umfasst die gezielte Vertretung von Interessen im Spannungsfeld zwischen regulatorischer Compliance, Datenschutz und der Bekämpfung von Geldwäsche (AML). Ziel ist es, die praktischen Erfahrungen aus der Rechts- und Unternehmensanwendung in den legislativen und exekutiven Prozess einzubringen, um praxistaugliche und rechtssichere Rahmenbedingungen zu fördern.

1. Monitoring und Analyse legislativer Vorhaben

Die kontinuierliche Beobachtung von Gesetzgebungsverfahren auf nationaler und europäischer Ebene bildet die Grundlage der Tätigkeit. Hierbei werden insbesondere Initiativen zur Fortentwicklung der DSGVO, nationale Ergänzungsgesetze sowie die Umsetzung der EU-Geldwäsche-Richtlinien (AMLD) analysiert. Die Identifikation von Regelungslücken oder praxisfernen Anforderungen steht dabei im Fokus.

2. Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionspapieren

Ein wesentlicher Bestandteil ist das Verfassen fachspezifischer Stellungnahmen zu aktuellen Gesetzentwürfen. Diese adressieren technische und organisatorische Herausforderungen bei der Implementierung von Compliance-Strukturen. Ziel ist es, Entscheidungsträgern die Auswirkungen geplanter Normen auf die operative Wirtschaft darzulegen und proaktiv Optimierungsvorschläge zu unterbreiten.

3. Dialog mit politischen Entscheidungsträgern

Die Interessenvertretung erfolgt durch den direkten Austausch mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, deren wissenschaftlichen Mitarbeitern sowie Vertretern der zuständigen Bundesministerien (insbesondere BMI, BMJ und BMF). In diesen Gesprächen werden die Positionen zur Verhältnismäßigkeit von Überwachungs- und Dokumentationspflichten sowie zur Harmonisierung von Datenschutzstandards im internationalen Kontext kommuniziert.

4. Mitwirkung in Fachgremien und Verbänden

Durch die aktive Partizipation in relevanten Fachverbänden und Arbeitsgruppen wird eine Bündelung von Interessen angestrebt. Die Erarbeitung gemeinsamer Standards und die Konsensbildung innerhalb der Branche dienen dazu, der Politik gegenüber als geschlossene und fachlich fundierte Stimme aufzutreten.

5. Organisation von Informationsveranstaltungen

Zur Flankierung der Interessenvertretung werden Fachveranstaltungen und Parlamentarische Abende initiiert. Diese dienen dem Wissenstransfer zwischen Fachpraxis und Politik und bieten eine Plattform, um komplexe Zusammenhänge in den Bereichen AML-Prävention und datenschutzkonforme Prozessgestaltung verständlich aufzubereiten.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro